

Auszug aus FORVM bei Context XXI

(<http://contextxxi.org/liebe-leser-5277.html>)

erstellt am: 29. März 2024

Datum dieses Beitrags: Januar 1987

Liebe Leser!

■ GERHARD OBERSCHLICK

Liebe Leser!

Wir beehren uns, bekanntzumachen, daß wir den Medieninhaber gewechselt und den Herausgeber der vorigen Ausgabe in dieser und jener Funktion behalten haben.

Stets Euer FORVM

PS: So wird einer, leicht angejährt, unversehens zum Jungunternehmer: materiell unverschuldet, wenn auch ebenso ohne Vermögen; das soll so bleiben. Der relativ stolze Kaufpreis für die Firma will erwirtschaftet werden, in zwei Jahren ist Zahltag, zwischenzeitlich zahle ich Zinsen; Verbindlichkeiten des vorigen Medieninhabers übernehme ich keine, mit Ausnahme einer bereits bezahlten. Wenn die Rechnung nicht stimmen sollte, und werfe ich deshalb das Handtuch, so erlischt der ansonst unwiderrufliche Kauf. Solange ich zahlen kann, bin ich der Medieninhaber/Verleger — so schön (tauto)logisch lautet der Deal.

Damit ist das FORVM in die Hände seiner Leser gefallen, als deren einen ich

mich seit zwanzig Jahren sehe. Als solcher biete ich an fürs Jahr 1987 sechsmal 64 Seiten, im Abonnement inklusive Porto zum sündigen Preis von 150 Schilling (DM/Sfr 21). Dabei ist das Einzelheft im Buchhandel, am Kiosk schon billig, bei dieser seltenen Erscheinungsweise halt leider nur glücklich zu finden; demgegenüber ist das Abo — frei Haus — um 20% verbilligt.

Hersteller ist, in nun schon bewährter Weise, die Typographische Anstalt in der Wiener Muthgasse 56, 1190.

Das FORVM ist von seinen Lesern abhängig. Von mir, daß ich's mach, von Euch, daß Ihr's lest und kauft, auch von Inseraten, die einige von Euch schalten. Mit ihm bin ich von Euch abhängig. Laßt mich nicht hängen, und ich will ernstlich uns ein FORVM ausrichten, lustvoll, links und mit aller Deutlichkeit, die unsere Autoren bringen. Immer mehr von ihnen, übrigens gleichfalls Leser, wählen für ihre Artikel Pseudonyme, um ihre Existenz nicht zu gefährden. Für ihre kulturelle Freiheit, zu publizieren, und für die Eure, es zu lesen, stehe ich — als Herausgeber, wenn's sein soll, auch gerichtlich — mit meinem Namen. Gefährdetheit der freien Meinung zeichnet zunehmend

diese Zeit, die wir uns nicht ausgesucht haben, aber nicht so gern der nächsten als unbewältigte Vergangenheit hinterlassen möchten. Deshalb das.

Euch schöne Grüße, uns allen gute Zeit!
G. O.

PPS: Danke allen Subskribenten, alten, neuen und abbestellt habenden wieder Abonnenten. Bitte zahlt Euer Abo noch nicht, die Bankverbindungen, vor allem in Deutschland, sind noch nicht fertig verbunden. Macht nichts, bei mir habt Ihr Kredit.

Schickt halt derweil von Leuten Adressen, denen Ihr ein Probeheft des FORVM gönnt, denen schicken dann wir es mit Eurer Empfehlung. Unsere Euch.

Euer FORVM

Gerhard Oberschlick: Herausgeber der Print-Ausgabe des FORVM 1986-1995 und der Online-Ausgabe hier.

Lizenz dieses Beitrags

Copyright

© Copyright liegt beim Autor / bei der Autorin des Artikels